

# Gö, du bleibst heut Nacht bei mir

(STS)

G<sup>7</sup> C G A A<sup>7</sup> D

- 1) Gib das Bandl aus die Haar, beutel's owi, lass es falln,  
lass auf deiner weichen Haut zarte, sanfte Schatten maln.  
Leg di her da neben mir, bleib bis morgen in der Früh.  
I will nur dei Zeit von dir, gö, du bleibst heut Nacht bei mir.

- R. Richtig oder falsch, was soll's, i will a gar nix verstehn,  
und i pfeif auf das, was morgen is, weil heut Nacht, da brauch i wen.

- 2) Gestern, das is schon weit fort, und für morgen is noch viel z'früh,  
nur, allein sein is net gut, gö, du bleibst heut Nacht bei mir.

- 3) Gestern, das is schon weit fort, und für morgen is noch viel z'früh,  
nur, allein sein is net gut, gö, du bleibst heut Nacht bei mir,  
a nur, allein sein is net gut, gö, du bleibst heut Nacht bei mir.